

# Wärme frei Haus

Den Namen Solaris verbindet jeder sofort mit Solartechnik und Biomasse. Solaris hat sich in den letzten Jahren aber auch auf die Nahwärme spezialisiert.

Zahlreiche Projekte brachten dem Energiesparbetrieb einen markanten Vorsprung in diesem Bereich, welcher in Zeiten explodierender Ölpreise und komforthungriger Endkunden immer wichtiger wird.

## Regionale Wertschöpfung.

6 Landwirte aus der Region schufen sich vor 12 Jahren mit der Gründung der Nahwärme Kl. St. Paul ein zweites Standbein. Heute wird das Heizwerk von ca. 100 Bauern beliefert. Damit bleibt die Wertschöpfung in der Region. Am Dach der Nahwärmanlage befindet sich außerdem noch eine große Photovoltaik-Anlage.

**Photovoltaik als Zukunft.** Was bringt die Zukunft, Herr Ing.

Rattenberger? „Zukünftig wird fast jedes südseitig ausgerichtete Dach zur Energieproduktion genutzt werden“, ist der Visionär überzeugt. Jüngstes Beispiel: Die knapp 22 kWp installierte elektrische Leistung durch Pho-

tovoltaikstrom bei der Holz die Sonne ins Haus Zentrale in Mail und am Bergbauernhof von Ing. Rudi M. Rattenberger produzieren insgesamt soviel elektrische Energie, wie am Standort in Mail benötigt wird.



Das Heizwerk als Attraktion der Exkursion „Der erneuerbaren Energie auf der Spur“ (VS 2 St. Veit, Juni 2008)

## TECHNISCHE DATEN:

Nahwärme Kl. St. Paul,  
9373 Kl. St. Paul

**Anschlussleistung:** 1500 kW

**Jahreswärmemenge:** 2000 MWh, **Urbas Hackgutkessel (1800 kW +Ausfallsreserve)**

**Trassenlänge:** 1800 lfm

**Brennstoffbedarf:** 3900 srm/ Jahr

**Inbetriebnahme:** 1996, 40 Abnehmer (Private, Gewerbe + öffentliche Einrichtungen)

## KONTAKT



**Solaris Sonnensysteme GmbH**

Mail 12

9300 Sankt Veit an der Glan

Tel.: 0 42 12 / 30 660

rudi.rattenberger@holzdiesonne.net

Web: www.holzdiesonne.net

St. Veiter, 14. 08. 2008